Grotta Donini

Grotta La Donini,Donini,Grotta Luigi Donini

Angelegt: 2023-03-09 20:49:54	**Update:** 2026-10-29 07:46:24	**Druck:** 2026-10-30 06:10:54
Land: Italia / Italy **Region:** Sardegna **Subregion:** provincia dell'Ogliastra / Province of Ogliastra **Ort:** Urzulei		
Schwierigkeit: Schwierig	**Grad:** v5 a3 V	**Gesamtzeit:** 3h15
Zustiegszeit: 10min	**Begehungszeit:** 2h30	**Rückwegszeit:** 35min
Einstiegshöhe: 700m	**Ausstiegshöhe:** 550m	**Höhendifferenz:** 150m
Canyonstrecke: 900m	**Höchste Abseilstelle:** 50m	**Anzahl Abseiler:** 6
Transport: zu Fuß	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** km²
Saison:	**Ausrichtung:** Nord	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 4.8 (12)	**Beschreibung:** ★ 2.7 (7)	**Verankerung:** ★ 2.8 (9)

Warnungen:

Straße zum Einstiegsparkplatz zumindest offiziell gesperrt

Laut Schildern ist die Straße zum Einstiegsparkplatz für den öffentlichen Verkehr gesperrt. Dieses Verbot wird aber scheinbar nicht kontrolliert. Bei unseren Besuch kam uns sogar ein Fahrzeug der Corpo Forestale dello Stato entgegen die uns aber auch freundlich ignoriert haben.

Besonderheiten:

Ausrüstung:

Seile: 2x50m, 1x30m

Charakteristik:

Abgeschiedener, landschaftliche beeindruckender Umgebung; Wunderschöne ausgewaschene Kalkfelsen im Inneren der Höhle. Viele schöne Versinterungen (Stalagmiten, Stalaktiten, Becken); Zählt zu den Top-Ten der Canyons von Sardinien. 50m Schlusswasserfall; Gute Wasserdichte Lampen und warmen Neopren verwenden; Nur bei sehr stabilen Wetter einsteigen; Kombinierbar mit Cordula Orbisi (fast gleicher Rückweg); Inox Standplätze; Kaltes Wasser; einige rutschige Stellen; Orientierung nicht immer leicht. Exposition: Nord; Bach von Grotta Donini mündet wie Cordula Orbisi in Rio Flumineddu

Hydrologie:

Anfahrt:
Von Arbatax auf der SS125 in Richtung Norden (Olbia) weiter in den Ort Lozzorei; nach der Esso Tankstelle links abbiegen auf die SP56 (Via Milano); Straße längere Zeit folgen; bei der Gabelung rechts Ri. Urzulei; Hauptstraßenverlauf (SP37) für ca 15 km folgen, durch Urzulei fahren, den Berg nach Urzulei hinauf und dann links auf die SS125 in Richtung Dorgali abbiegen. Nun folgt man der Bergstraße bis zur der schon von weitem sichtbaren Felswand (rechts befindet sich ein markantes Gebäude) – Hier links abbiegen. Man folgt der asphaltierten Straße für ca 1 km (unter der markanten Felswand um den Berg herum), danach wird die Straße für 21km zur Off-road-Piste (man befindet sich auf einer Hochebene) – von hier sind es noch ca 40 min.(zum Einstiegsparkplatz). Bei der ersten Abzweigung rechts halten und bei der Gabelung mit Schild (aufgesprühte Schrift) links halten. Nach der Gabelung zieht die Straße nach unten, nach zwei markanten Kurven fährt man über eine Überfahrt)ausgetrocknetes Bachbett). Nach der Überfahrt dem Hauptverlauf der Straße durch das bewaldete Gebiet (vorbei an einem Haus mit Schild „Grotta Donini/Orbisi“) für längere Zeit folgen bis zum Ende der Pflasterstraße wo sich ein Umkehrplatz mit 2 Bäumen in der Mitte befindet. Hier parken (780m).

Von Dorgali auf der SS125 in Richtung Passo Genna Siliana. Nach dem Pass noch einige Kilometer weiter bis nach mehreren Steinschlaggallerien eine Asphaltstrasse rechts abzweigt. Auf dieser Strasse unter Felswänden bis zu einer Hochebene. Hier rechts halten und auf einer Sandstrasse Richtung Norden fahren. Die Strasse ist gerade noch mit normalen Fahrzeugen befahrbar - allzu tief sollte die Bodenplatte aber nicht liegen. Eine zerstörte Brücke muss im Bachbett umfahren werden. Nach einigen Kilometern sieht man rechts ein abgezäuntes Gebäude - Campos Bargios. Hier noch etwa 2km geradeaus weiter bis rechts eine Informationstafel über Höhlen im Bachbett der Codula Orbisi auftaucht - Parkmöglichkeit für mehrere Autos. \nMan kann auch noch weiter hinunter fahren bis , wenn man die Steilheit der gepflasterter Straße nicht scheut. Wo die Pflasterung dann aufhört, große Fläche zum Abstellen des Autos - 2,5 km ab Campos Bargios(782m üNN).

Zustieg:
Vom Parkplatz/Umkehrplatz rechst ein bisschen bergauf, vorbei an dem eingezäunten Grundstück mit markantem runden Gebäude mit Holzdach. Hier zum Bach Cordula Orbisi absteigen, den man in Kürze erreicht (750m). Im Bachbett haltet man nach ca 5min auf der rechten Seite Ausschau nach dem kleinen Einstiegsloch (1x 1m) (bei unserer Begehung unter einem umgefallenen Baum) (Sanduhr + 2 Inox Klebehaken).

Für den oberen Parkplatz: Den mit Steinmännern markierten und mit Seilen gesicherten Weg bis in trockene Bachbett folgen, dann noch etwa 15min im Bachbett absteigen. Nach einer breiteren Passage verengt sich das Bachbett etwas - der sehr unscheinbare Höhleneingang befindet sich auf der orographisch rechten Bachseite etwa 2m oberhalb der Bachsohle unterhalb eines großen Baums.\nFür den unteren Parkplatz: Die Mulde in östlicher Richtung hinauf (linkerhand ein Schafstall mit der typ. Behausung der Schäfer, eine Art "Tiki" aus Holz -Sedda Ar Baccas) und oben angekommen, den deutlichen Spuren jenseits hinunter folgen in's Bachbett. Dieses etwa 100m nach links abwärts (ca. 5 Min.), dann kommen wir zu dem oben beschriebenen Einlass zur Höhle.

Tour:
Nach dem engen, trockenen Abseiler in die Höhle (7m) NICHT dem roten Pfleil folgen, sondern rechts durch den kleinen Durchschlupf zu der nächsten trockenen 10m Abseilstelle. Jetzt gilt es nicht die Nerven zu verlieren sondern den rechts zuerst leicht ansteigenden Durchschlupf folgen, der dann rasch nach unten in den schmalen/niedrigen Wasserkanal führt. Jetzt trifft man auf einige schöne Sinterbecken. Nach kurzer Zeit kann man wieder aufrecht stehen. Man kommt zu einem größeren Abbruch wo sich rechts ein Fixseil befindet. Dieses nützt man bis zur Ausgleichsverankerungen von der man sich dann ca 17m abseilt. (Anm: Man könnte das Fixseil noch weiter verfolgen und den oberen Teil der Höhle besichtigen – von uns nicht begangen). Seilabszug im Gumpen. Im Becken angekommen folgt eine längere Schwimmpassage (nach links). Danach kommen mehrere Becken und Schwimmpassagen unterbrochen von Geh- und Abkletterpassagen (Achtung zum Teil rutschig). Beim nächsten Abbruch hat man die Möglichkeit ein abziehbares Geländerseil zu bauen, mit dem man zum Inoxstand vom ca 8m Abseiler gelangt. Anm: Eventuell auch springbar. Seilabszug im Gumpen. Nach dem Schwimmbecken (rechts) kommt eine Halle mit Blockchaos und Abkletterpassagen. In Kürze verengt sich die Grotte und man steht vor einem weiteren kurzen Abbruch von ca 10m mit schönen ausgewaschenen runden Gumpen. Im Gumpen angekommen geht es durch ein Felsfenster (Loch) weiter in die Höhle. Es folgen noch ein paar Schwimmstellen bis man wieder Tageslicht erkennt. Hier (am Ausstieg der Höhle) trifft man auf zwei schönen Abseilstellen, einmal 3m Sprung nicht ratsam -, gefolgt vom höchsten Abseiler der Tour 50m in schönen tiefen Gumpen. Vor der 50m Abseilstelle gibt es ein Fixseil zum Aufstieg mit Steigklemmen, der von uns nicht verwendet wurde. Zu guter Letzt seilt man sich links von einem Baum ca 15m in das letzte langgezogene Becken, bevor die Tour auf ca 550m endet.

Rückweg:
Nach dem letzten Becken links über den kleine Felsrücken zum Ausstieg der Cordula Orbisi. Von der Stelle links über steilen, gut kletterbaren Felsen (Markierung Steinmännchen) hoch. Hier das nach kurzer Zeit erreichte Schotterfeld rechts, leicht ansteigend (Steinmännchen) bis zum offenen Bergrücken folgen. Dann weiter dem Bergrücken und dem nun immer sichtbarer werdenden Weg bergauf folgen. Nach ca 20min erreicht man die Schotterpiste die man vorbei an einem Brunnen/Tränke bis zum Ausgangspunkt/Parkplatz folgt.

Koordinaten:
Parkplatz Zustieg 40.1651 9.4876
Canyon Start 40.1669 9.4897
Parkplatz Zustieg und Ausstieg 40.1632 9.4869
Canyon Ende 40.1728 9.4913

Begehungen:

2026-05-21 | System User | |🕮 |⚓ | 〰 Niedrig | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Donini Nous avons avancer la voiture sur la piste sur 10 km, pour arriver au rond-point à la fin de la route pavée.Nous avons mis 20 minutes pour nous rendre à l'entrée de Grotta Donini.Les coordonnées GPS sont les suivantes :N 40.166868° E 9.489732°Nous avons passé 3h00 dans la cavité en prenant notre temps.C'est juste superbe et cette course vaut vraiment le détour.On se rapproche plus de la spéleo.L'eau n'était pas froide du tout avec une combinaison de 5mm.À la cascade finale, nous avons traversé Orbisi et sommes remontés dans le pierrer.Nous avons mis 1 heure pour retrouver la voiture. (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21721/observations.html)

2026-05-03 | System User | |🕮 |⚓ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Donini Magnifique, avec quelques chauve souris !Voitures garées au bout de la route.3 groupes de guide après nous. (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21721/observations.html)

2026-04-27 | System User | |🕮 |⚓ | 〰 Niedrig | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Donini Pas beaucoup d'eau mais ça suffit à rendre les vasques magnifiques.Soleil dans l'axe de la galerie de sortie entre 15h30 et 16h00. Sublime (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21721/observations.html)

2026-04-19 | System User | |🕮 |⚓ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Donini Canyon a couper le souffle, grotte splendide. Aucune difficulté techniques, mais quelques subtilités:- au premier embranchement (flèche rouge), continuer tout droit.- après le 2e rappel (10m), aller chercher le ressaut de 4m (qui se desecalade bien) vers la droite. Ce n’est pas evident a premiere vue mais en rampant un peu on trouve rapidement la série de gours.- pour le dernier rappel, l’amarrage est sur le côté droit du pilier central.Amusez vous bien ! (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21721/observations.html)

2026-04-17 | System User | |🕮 |⚓ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Donini (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21721/observations.html)

2026-04-05 | System User | |🕮 |⚓ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Donini (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21721/observations.html)

2026-04-04 | System User | |🕮 |⚓ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Donini (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21721/observations.html)

2026-01-02 | System User | |🕮 |⚓ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Donini Fortement conseiller de remonter la rivière souterraine une fois la galerie des gours terminer,pour cela simplemente suivre la mc aux plafond (qui est un peu fatigué),Il est possible de remonter le réseau et d y passer facilement 1h de plus et les concretions sont vraiment belles !Attention aux colonies de chauves-souris dans les gros volumes finauxSinon équipement ok ! (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21721/observations.html)

2026-01-01 | MirkoT | ☆ ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ ★ |⚓ ★ ★ ★ | 〰 Niedrig | 👍 Begangen
Am Eingang herrschte ein angenehmer warmer Luftstrom. Im Inneren der Höhle war das Wasser nicht eiskalt, aber beim langen Schwimmen war die Temperatur nicht so heiß. Eine einmalige Tour, vor allem wegen der Becken gegen Ende, die das Sonnenlicht hereinlassen. Beste Farben. Waffen OK. Einer der besten Griffe am Fels. (maschinell übersetzt)

2025-10-13 | Kanyon Kerke | ☆ ☆ ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ ★ ★ |⚓ ★ ★ ★ | 〰 Niedrig | 👍 Begangen
Die Höhle und ist absolut großartig! Wir sind allerdings vom letzten Parkplatz am Wendehammer nicht mehr weggekommen. Wenn es anfängt zu regnen wird der letzte Abschnitt spiegelglatt. Wir sind den Berg mit einem normalen PKW nicht mehr hoch gekommen und mussten dort übernachten und warten bis die Straße wieder trocken wird. Besser nicht zu weit fahren und am ersten Parkplatz parken.

2025-09-25 | System User | |🕮 |⚓ | 〰 Niedrig | 👍 Begangen